



Ein wilder Garten

Privatgarten in Holzkirchen, Bayern.

Ich erinnere mich noch genau, wie im Sommer 2000 Frau Wickbold anrief und fragte, ob wir ihren Garten gestalten könnten. Sie würden neu bauen und planen einen Naturgarten mitsamt einem Badeteich. Wir hatten damals alle Hände voll zu tun und ich wollte Frau Wickbold an Reinhard Witt verweisen. Nein, erwiderte sie, der hätte auch zu viel zu tun, er hätte sie ja zu uns geschickt...

Wir vereinbarten dann doch einen Orts-termin, besichtigten das Gelände und sprachen über die Wünsche und Ideen unserer Interessenten. Ein Holzhaus war gerade entstanden, das Grundstück liegt versteckt hinter der ersten Häuserzeile, hatte somit eine lange schmale Zufahrt und weist Höhenunterschiede auf.

„Wild“ sollte der Garten sein, jede Menge Obst sollte wachsen, heimische Pflanzen sollten eine Heimat finden, ein Badeteich, am liebsten ohne Technik, sollte entstehen.

Wir planten, erstellten ein Angebot, wurden uns einig und begannen noch im Herbst 2000 mit den Bauarbeiten. Der Garten mitsamt Badeteich wurde im Frühjahr 2001 fertiggestellt.

Ein 70 m² großer Badeteich entstand, direkt an der Holz-Terrasse, die an das Haus angrenzt, umgeben von einer Blumenwiese. Eine kleine Naturstein-Terrasse



Vor der Küche tummeln sich kunterbunt die Kräutertöpfe.

fügt sich zwischen Teich und Naturstein-Mauern, die die unterschiedlichen Höhen im Garten abfangen. Eine Wildsträucherhecke zum Nachbarn wurde gepflanzt und jede Menge Obst. Die Staudenpflanzung erfolgte erstmals mit Stricklers Stauden – welch eine Überraschung nach einem halben Jahr! Bis dahin hatten wir noch nie Stauden gepflanzt, die sich so schnell und gesund entwickelt haben, die Pflänzchen

sind richtiggehend explodiert! Die Zufahrt, die der Kunde in Eigenregie ausführte, wirkt auch heute noch „mediterran“ - der befahrbare Unterbau wurde überdeckt mit einem hellen Schotter. Die Bepflanzung rechts und links entlang der langen schmalen Zufahrt unterstützt den mediterranen Charakter – bis heute! Lavendel und Thymian wachsen mittlerweile auf den Mittelstreifen und begrüßen den Besucher mit herrlichem Duft.

Foto © Kerstin Lutznow



Eingewachsen: die überdachte Terrasse mit angrenzendem Badeteich - ein Platz zum Durchatmen und Verweilen.

Foto © Kerstin Lutznow

Das Fazit, bislang, nach 9 Jahren Leben im Naturgarten:

Eine zweite Kühltruhe wurde angeschafft und das Marmelade-Kochen wurde erlernt – es gibt wirklich viel Obst...

Manchmal war's dann doch zu wild - unsere Kunden lernten einzugreifen, zu kontrollieren, wachsen zu lassen oder neue Impulse zu setzen. Der Kampf gegen den Weißklee in der Blumenwiese ist aufgegeben.

Zudem sind wir Freunde geworden und trinken ab und zu ein Gläschen Wein, auf der Terrasse neben dem Badeteich, unter Holzkirchner spätreifen Weintrauben.

Anmerkung der stolzen Naturgarten-Besitzer, zufriedene Menschen in ihrem eigenen kleinen Naturgarten-Paradies: „Dass die Chemie stimmt mit unseren Naturgartenplanern Gabriele Hammer und Jörn Kampermann haben wir schnell er-

freut festgestellt. In der Planungsphase hätten wir uns den Garten gern viel, viel größer gewünscht für noch mehr Obstbäume, Naturgehölze und Stauden. Jetzt finden wir ihn ziemlich groß, braucht er doch auch eine gewisse Pflege. Es ist ein permanenter spannender Prozess, die Jahreszeiten im Garten und die jährlichen Veränderungen zu begleiten. Unser Garten ist für uns Rückzugsgebiet, Naturoase und lebendiges Wesen in einem!“



Obstbäume und Beerensträucher geleiten zur Haustüre.

Foto © Kerstin Lutznow



Neben allerhand Pflanzen und Getier hat sich auch eine Nixe eingefunden.

Foto © Hammer & Kampermann



Der Garten im zweiten Jahr...

Foto © Hammer & Kampermann



... es plätschert, grünt und blüht!

Besuch ist nach telefonischer Vereinbarung herzlich willkommen!
Tel.: 08024 / 476680.



Hammer & Kampermann, Naturgärten und Badeteiche, D-Gröden bei München.
Seit 15 Jahren spezialisiert auf den Bau von naturnahen Badeteichen und Gärten.